

Achte Vergabe von AQUA SCIENCE AWARD und AQUA AWARD bei der InfraSPREE 2023 im Palais der Kulturbrauerei in Prenzlauer Berg

Berlin, 18.10.2023

Am gestrigen Abend wurden in der Kulturbrauerei in Prenzlauer Berg zum achten Mal die Preise der Berlin-Brandenburger Wasserwirtschaft, der AQUA SCIENCE AWARD und der AQUA AWARD, vom Branchennetzwerk MARIS Berlin Brandenburg | Management urbaner Wasserkreisläufe vergeben.



Im Rahmen des Netzwerkabends beim InfraSPREE Fachkongress, der in diesem Jahr zum dritten Mal stattfand, wurde die Preisverleihung von Dr. Severin Fischer, Staatssekretär der Berliner Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe mit einem Grußwort eröffnet. Dr. Fischer wies auf die vielfältige Berliner Wasserexpertise hin, die in zahlreichen internationalen Verbundprojekten immer wieder die Leistungsfähigkeit der Berliner Wasserwirtschaft präsentiert.

Vor mehr als 250 Gästen aus Wirtschaft, Wissenschaft und Verwaltung stellte Dirk Pritsch, Netzwerkkoordinator von MARIS Berlin Brandenburg die Nominierten des Jahres 2023 vor. Die unabhängige Jury, bestehend aus Ver-

treterinnen und Vertretern von Technischer Universität Berlin, IHK Berlin, Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe, Berliner Wasserbetrieben, Kompetenzzentrum Wasser Berlin und Berliner KMU aus der Wasserwirtschaft hatte es in diesem Jahr besonders schwer. Angesichts der qualitativ hochwertigen Nominierungen mussten erstmals beide Preise auf der Grundlage von Zweit- und Drittstimmen vergeben werden, um einen notwendigen Punkteabstand zwischen den Platzierungen zu errechnen. „Eigentlich müssten wir heute Abend vier Preise vergeben, so Regina Gnirß, Leiterin Forschung und Entwicklung bei den Berliner Wasserbetrieben, bei ihrer Laudatio für den AQUA SCIENCE AWARD.

Der AQUA SCIENCE AWARD 2023 wurde vergeben an Elisa Zscherper, die mit ihrer Masterarbeit „Schadensprognose von biogener Schwefelsäurekorrosion (BSK) für Bauwerke der Berliner Wasserbetriebe (BWB)“ ein Berlin spezifisches Thema aufgreift. Aufgrund der Belastung des Abwassers durch Sulfide wird die Bauwerkssubstanz erheblich angegriffen. Die im Rahmen der Masterarbeit ermittelte Datenbasis unterstützt zukünftig die Planung von Sanierungsarbeiten an Bauwerken der Berliner Wasserbetriebe. Frau Zscherper wurde ausgezeichnet für eine äußerst detailliert und umfangreich ausgeführte Arbeit, die die



Elisa Zscherper, die Preisträgerin des AQUA SCIENCE AWARD 2023

Grundlage für weitere wichtige Forschungen zur Instandhaltung von Abwasserbauwerken darstellt.

Der AQUA AWARD 2023 wurde vergeben an Sven Hänichen, Geschäftsführer von oikotec Ingenieur*innen GmbH, der derzeit seine ganze Energie in die grundstücksübergreifende Regenwasserbewirtschaftung steckt. Der notwendige Umbau Berlins zur Schwammstadt ist vor allem im Gebäudebestand eine große Herausforderung. Ein Lösungsansatz in hochverdichteten Innenstadträumen ist hier die Zusammenarbeit über Grundstücksgrenzen hinweg. Niederschlagswasser das auf einem Grundstück nicht bewirtschaftet werden kann und trotzdem genutzt werden soll, wird oftmals auf einem Nachbargrundstück dringend benötigt. So zum Beispiel beim Pilotprojekt in Berlin Friedrichshain, wo erstmalig das überschüssige Niederschlagswasser eines Büroneubaus in eine 200 m³ große Zisterne auf dem benachbarten Friedhof gesammelt und gespeichert wird, um dort Pflanzen zu bewässern und ca. 70% des bisher dafür benötigten Trinkwassers einzusparen. „Das war eigentlich erst die Genralprobe, weitere Projekte sind schon in Planung.“ sagte der Preisträger Sven Hänichen nach der Preisvergabe.



Sven Hänichen, Preisträger des AQUA AWARD 2023



Gruppenfoto mit Preisträger*innen, v.l.n.r.: Regina Gnirß, Elisa Zscherper, Sven Hänichen, Dr. Severin Fischer, Dirk Pritsch



MARIS | Management urbaner Wasserkreisläufe, das Netzwerk der Wasserwirtschaft in Berlin und Brandenburg, ist ein Zusammenschluss aus mehr als 30 mehrheitlich regionalen Unternehmen, Institutionen und Hochschulen aus Berlin und Brandenburg, die in den Bereichen Trinkwasser, Abwasser, Regenwasser, Gewässer, Prozesswasser und Wasserwiedernutzung tätig sind.

Der **AQUA AWARD** wurde erstmalig im Jahr 2016 verliehen. Der Preis zeichnet eine Person oder ein Projekt für eine besondere Leistung im Wasserbereich aus. Der **AQUA SCIENCE AWARD** prämiiert eine besondere Nachwuchs- bzw. Forschungsleistung und wurde in den vergangenen Jahren an Berliner (Nachwuchs-)Wissenschaftler:innen vergeben.

Mitwirkende in der Jury für den AQUA AWARD und den AQUA SCIENCE AWARD sind u.a. Vertreter:innen folgender Institutionen:

- Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe
- Berlin Partner für Wirtschaft und Technologie GmbH
- Berliner Wasserbetriebe
- Kompetenzzentrum Wasser Berlin
- Technische Universität Berlin
- Industrie- und Handelskammer zu Berlin
- Unternehmen der Wasserwirtschaft

Die Vergabe von AQUA AWARD und AQUA SCIENCE AWARD wird freundlicherweise unterstützt durch die Berliner Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe sowie die Berlin Partner für Wirtschaft und Technologie GmbH



„**InfraSPREE**“ ist das Akronym für: Infrastruktur, Siedlungswasserwirtschaft, Planung, Rohrleitungsbau und -sanierung, Erschließung, Entwicklung.

Der Fachkräftekongress InfraSPREE ist der Branchengipfel und das Netzwerktreffen für alle Fachkräfte, Nachwuchs, Anbieter und Nachfrager aus der Wasserwirtschaft und technischen Infrastruktur in Berlin und Brandenburg. Fachkräftequalifizierung und Nachwuchsförderung stehen im Vordergrund der Veranstaltung aus der Branche für die Branche. Die InfraSPREE wird unterstützt von allen relevanten Verbänden, den regionalen Versorgern und Infrastrukturanbietern und vielen weiteren Akteuren. Das Alleinstellungsmerkmal des Formats liegt in der Verknüpfung von Theorie und Praxis. Unter dem Motto „Entdecken – Erleben – Erfahren“ werden den Gästen hochwertige Fachvorträge geboten, die von Praxisexkursionen flankiert und von einer begleitenden Fachausstellung unterstützt werden.

Kontakt:

<p>MARIS Berlin Brandenburg Management urbaner Wasserkreisläufe Georgenstraße 35 10117 Berlin</p>	
<p>Ansprechperson: Dirk Pritsch Netzwerkkoordinator +49 151 22263909 dirk.pritsch@maris.berlin</p>	<p>Web: aquaaward.berlin maris.berlin infraspreede.de</p>